



GESCHÄFTSBERICHT DER GESUNDHEIT NORD FÜR DAS JAHR 2019



INHALT

Vorwort der Geschäftsführung	6
GESUNDHEIT NORD IM ÜBERBLICK	
Geschäftsführung	8
Aufsichtsrat	8
Konzernstruktur	9
GESUNDHEIT NORD EHG	10
UNSER UNTERNEHMEN	
Klinikum Bremen-Mitte	12
Klinikum Bremen-Nord	14
Klinikum Bremen-Ost	16
Klinikum Links der Weser	18
Tochtergesellschaften im Überblick	20
Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	22
EIN JAHR IN BILDERN	24
JAHRESABSCHLUSS (AUSZUG)	
Zusammenfassung betrieblicher Eckdaten	31
Konzernbilanz	32
Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung	34
Impressum	36

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die Corona-Pandemie hat den Alltag in den Krankenhäusern Deutschlands auf den Kopf gestellt. Niemand von uns konnte im letzten Jahr ahnen, vor welche Herausforderungen wir 2020 gestellt werden. Mit großem Einsatz haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür gesorgt, dass wir diese Herausforderungen bewältigt haben: Wir haben zusätzliche Kapazitäten geschaffen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Einsatz auf den Intensivstationen geschult, neue Strukturen aufgebaut. Wir blicken mit Stolz auf das, was unsere Beschäftigten in diesem Jahr bereits geleistet haben – wohl wissend, dass die Pandemie noch längst nicht überstanden ist und wir noch nicht absehen können, welche Aufgaben noch vor uns liegen.

Auch wenn das Thema Corona gerade sehr präsent ist: In diesem Geschäftsbericht wollen wir zurückblicken auf das vergangene Jahr, das aus ganz anderen Gründen kein einfaches Jahr für die GESUNDHEIT NORD war. Uns ist es 2019 nicht gelungen, das geplante operative Ergebnis zu erreichen. Der zunehmende Fachkräftemangel, das bundesweit ausbleibende Wachstum im Krankenhausmarkt, steigende Kosten und hohe

Prüfquoten durch den medizinischen Dienst waren einige der Faktoren, die dazu geführt haben, dass wir wirtschaftlich weit hinter unseren Erwartungen zurückgeblieben sind. Wir haben deshalb bereits Ende des Jahres 2019 einen neuen Sanierungskurs eingeschlagen, den wir auch in den kommenden Monaten und Jahren mit aller Kraft vorantreiben werden.

Die nüchternen Zahlen stehen auf der einen Seite – auf der anderen steht das, was in unseren Kliniken

geleistet wurde. Tagtäglich haben unsere Pflegekräfte, Ärztinnen und Ärzte, Therapeuten und viele andere Berufsgruppen dafür gesorgt, dass Schwerkranke und Verletzte kompetent versorgt wurden. 2019 war zugleich das Jahr, in dem wir den Neubau des Klinikums Bremen-Mitte in Betrieb genommen haben. Nach rund neun Jahren Bauzeit konnten wir endlich die hellen, komfortablen und modernen Stationen beziehen. Auch der zentrale OP-Bereich und die Intensivstation haben im Neubau den Betrieb aufgenommen.



Doch auch an unseren anderen Standorten haben wir in die Zukunft investiert: Das Klinikum Bremen-Ost konnte beispielsweise das Richtfest im Zuge des Baus der neuen Intensivstation feiern, die inzwischen fertiggestellt und bezogen werden konnte. Am Klinikum Bremen-Nord konnte die neue Ambulanz für Parkinson und Bewegungsstörungen die Arbeit aufnehmen, und das Klinikum Links der Weser stellte bundesweit als erstes akademisches Krankenhaus eine gemeinsame Schulstation mit Auszubildenden in der Pflege und angehenden Medizinerinnen auf die Beine.

Das alles sind nur einige wenige Beispiele für die vielen Erfolge, auf die wir im vergangenen Jahr

zurückblicken können. Ohne das große Engagement und den unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre das alles nicht möglich gewesen. Ihnen gilt deshalb unser besonderer Dank. Gleichzeitig bedanken wir uns auch bei allen anderen Unterstützern – bei Freunden und Förderern, Kooperationspartnern und Wegbegleitern – für die konstruktive Zusammenarbeit.

Einige der besonderen Momente aus dem vergangenen Jahr haben wir in Bildern festgehalten, die Sie in diesem Geschäftsbericht finden. Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre!

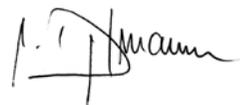
Herzliche Grüße



Torsten Hintz
Geschäftsführer
Personal und Recht



Dorothea Dreizehnter
Geschäftsführerin Medizin und
Vorsitzende der Geschäftsführung



Klaus Beekmann
Geschäftsführer
Infrastruktur und Technologien



Heike Penon
Geschäftsführerin
Finanzen

GESUNDHEIT NORD IM ÜBERBLICK

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Dr. Dorothea Dreizehnter

Medizin und Vorsitzende der Geschäftsführung
(seit 1. September 2020)

Heike Penon

Finanzen

Klaus Beekmann

Infrastruktur und Technologien

Torsten Hintz

Personal und Recht

Jutta Dervedde

Medizin und Sprecherin der Geschäftsführung
(bis 15. November 2019)

AUFSICHTSRAT

Die GESUNDHEIT NORD hat einen aus vierzehn Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat. Die Hälfte der Mitglieder wurde als Vertreter des Eigentümers durch die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) entsandt. Die Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat wurden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am 3. September 2019 gewählt.

VOM SENAT ENTSANDTE AUFSICHTSRATSMITGLIEDER

Senatorin Claudia Bernhard, Vorsitzende, Bremen
(seit 11. September 2019)

Staatsrätin Silke Krebs, Bremen (seit 11. September 2019)

Staatsrat Thomas Ehmke, Bremen
(seit 11. September 2019)

Prof. Dr. Oliver Rentzsch, Bad Schwartau
(seit 29. Januar 2019)

Dr. Matthias Bracht, Hannover (seit 17. Dezember 2019)

Prof. Dr. Johanne Pundt, Bremen
(seit 08. September 2020)

Brit Ismer, Berlin (seit 08. September 2020)

Senatorin a.D. Prof. Dr. Eva Quante-Brandt,
Vorsitzende, Bremen (bis 10. September 2019)

Senator Dietmar Strehl, Bremen (bis 10. September 2019)

Staatsrat Dr. Olaf Joachim, Bremen
(bis 10. September 2019)

Dr. Guido Brune, Bremen (bis 24. Februar 2020)

Christa Meyer, Jork (bis 12. Juni 2020)

Ursula Carl, Bremen (bis 23. Oktober 2019)

VON DEN MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN GEWÄHLTE AUFSICHTSRATSMITGLIEDER

Markus Rohdenburg, stellv. Vorsitzender, Oyten

Thomas Uhlig, Bremen

Dr. Frank Kallmeyer, Bremen

Dr. Manfred Kölsch, Bremen (seit 1. März 2019)

Dagmar Janßen-Bentien, Bremen
(seit 3. September 2019)

Rita Carstens, Bremen (seit 3. September 2019)

Dr. Jörg Gröticke, Bremen (seit 3. September 2019)

Dr. Heidrun Gitter, Bremen (bis 28. Februar 2019)

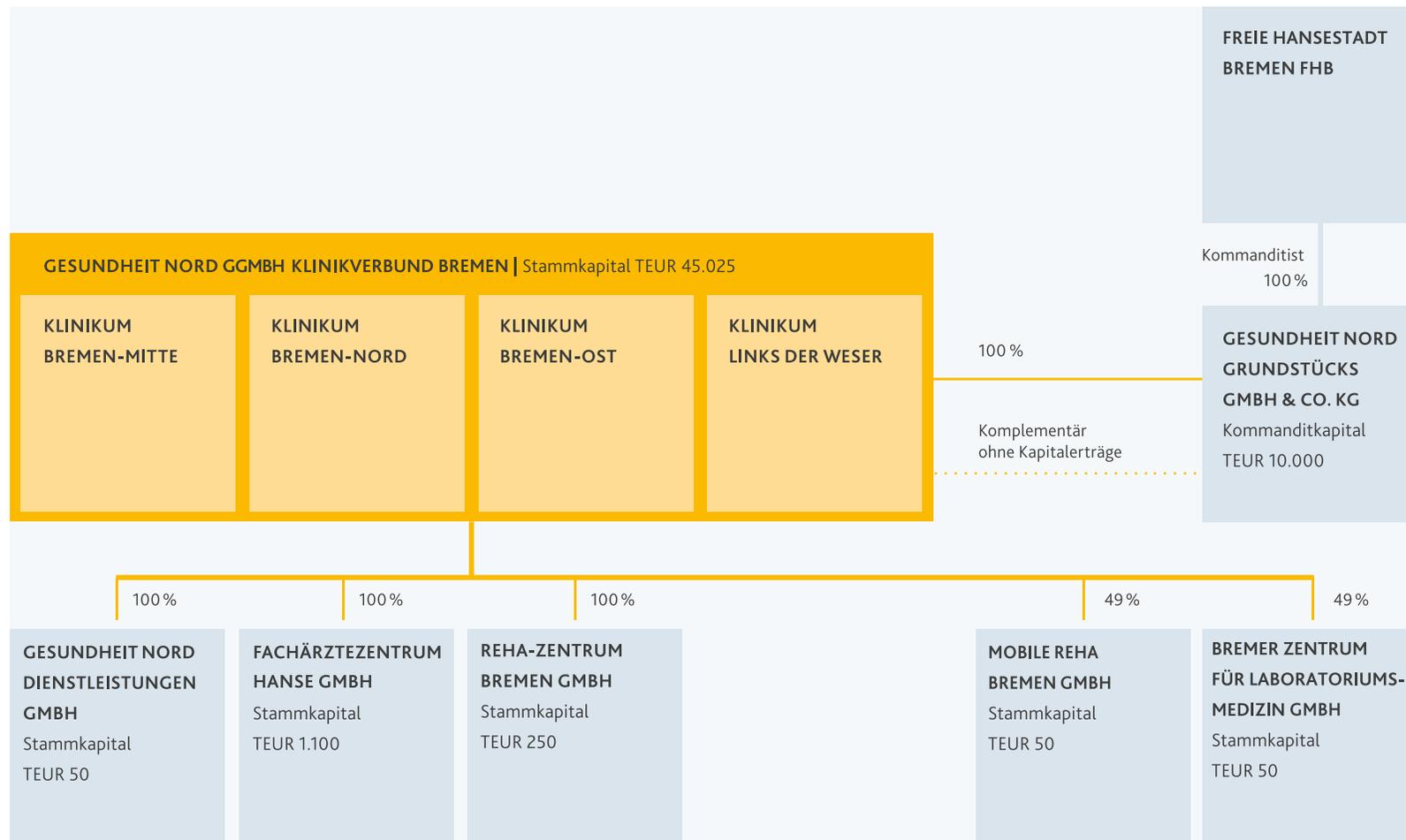
Marianne Carl, Bremen (bis 26. August 2019)

Peter Erlanson, Bremen (bis 26. August 2019)

Ralf Krüger, stellv. Vorsitzender, Bremen
(bis 26. August 2019)

KONZERNSTRUKTUR 2019

MIT RUND 3.000 PLANBETTEN UND ETWA 8.000 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN IST DIE GESUNDHEIT NORD KLINIKVERBUND BREMEN GMBH EINER DER GRÖSSTEN KOMMUNALEN KRANKENHAUSKONZERNE IN DEUTSCHLAND.



GESUNDHEIT NORD EHG

Die GESUNDHEIT NORD gehört mit vier Krankenhäusern und insgesamt rund 2.500 Betten zu den größten kommunalen Krankenhauskonzernen Deutschlands. Insgesamt erwirtschaftet der Konzern einen Jahresumsatz von etwa 620 Millionen Euro. Das Spektrum der medizinischen Leistungen reicht von der Versorgung von Unfallopfern bis zu hochspezialisierten Operationsmethoden, von der Geburtshilfe bis zur Altersmedizin, von der Transplantation bis zur Rehabilitation. Die vier ehemals

rechtlich eigenständigen Krankenhäuser wurden 2014 unter dem Dach der GESUNDHEIT NORD zu einer Einheitsgesellschaft verschmolzen und bilden heute ein Gesundheitsnetzwerk, in dem gut ausgebildete Ärztinnen, Ärzte, Pflegekräfte, Therapeutinnen und Therapeuten eng zusammenarbeiten.

GESUNDHEIT NORD EHG

	2019	2018
Planbetten und -plätze*	2.795	2.814
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)**	8.021	7.545
Fallzahl (stationär/teilstationär)	116.726	120.215
Belegungs-/Berechnungstage	824.319	853.701
Case-Mix (CM)	117.732	120.686
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,25	1,23
Verweildauer Somatik	5,7	5,7
Verweildauer Psychiatrie	19,2	20,3
Auslastung in %	80,0	82,2

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*	2019	2018
Innere Medizin	336	402
Geriatrie	152	145
Kardiologie	116	117
Hämатologie/Onkologie	63	0
Pulmologie/Pneumologie	81	81
Pädiatrie	166	157
Kinderchirurgie	27	27
Allgemein- und Unfallchirurgie	321	334
Neurochirurgie	31	31
Thoraxchirurgie	18	18
Herzchirurgie	57	54
Urologie	66	69
Gynäkologie/Geburtshilfe	158	171
HNO	48	48
Ophthalmologie/Augenheilkunde	27	27
Neurologie	142	143
Nuklearmedizin	4	4
Strahlentherapie	15	15
Dermatologie	46	46
ZMK/MKG-Chirurgie	26	30
Intensivmedizin (interdisziplinär)	170	170
Palliativmedizin	12	12
Somatik gesamt	2.082	2.101
Kinder- und Jugendpsychiatrie	50	50
Psychiatrie allgemein	279	289
Psychiatrie allgemein (Stationsäquivalent)	3	0
Psychosomatik	30	30
Psychiatrie gesamt	362	369
Summe	2.444	2.470

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*	2019	2018
Innere allgemein	33	56
Geriatrie	38	38
Hämатologie/Onkologie	23	0
Pulmologie/Pneumologie	10	10
Pädiatrie	22	22
Urologie	1	1
Gynäkologie/Geburtshilfe	8	8
Dermatologie Tagesklinik	4	4
Neurologie	3	3
Somatik gesamt	142	142
Psychiatrie allgemein	186	179
Kinder- und Jugendpsychiatrie	23	23
Psychiatrie gesamt	209	202
Summe	351	344
Gesamtbetten/Plätze lt. Landeskrankenhausplan	2.795	2.814

SONSTIGE BETTEN/PLÄTZE	2019	2018
Forensik vollstationär	135	135
Summe	135	135
Gesamtbetten/Plätze	2.930	2.949

* Laut Festsetzungsbescheid vom 22.10.2015

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM BREMEN-MITTE

Das Klinikum Bremen-Mitte ist das größte Krankenhaus im Land Bremen und damit auch der größte Standort des Bremer Klinikverbunds GESUNDHEIT NORD. Als Maximalversorger mit über 2.500 Beschäftigten ist das Haus auf die Versorgung schwerstkranker Menschen – insbesondere Patienten mit Krebserkrankungen – spezialisiert. Auch Schwerstverletzte können hier rund um die Uhr versorgt werden. In den letzten Jahren ist das Klinikum bei laufendem Betrieb fast vollständig

neu gebaut worden. Im Laufe des Jahres 2019 konnte der größte Teil des Klinikums in den Neubau umziehen. Im Mai wurden die ersten Stationen in Betrieb genommen, im Oktober folgte der erste Eingriff im neuen OP-Trakt. Auch die Intensivstation befindet sich bereits in den neuen Räumlichkeiten. Derzeit entsteht auf dem Gelände des Klinikums Bremen-Mitte außerdem das neue Eltern-Kind-Zentrum Prof. Hess, in dem sich künftig alle Disziplinen der Kinderheilkunde befinden werden.

KLINIKUM BREMEN-MITTE

St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen
Fon 0421 497-0 | Fax 0421 497-5030

DIREKTORIUM

Daniela Wendorff (bis 1. März 2020)
PD Dr. Dorothea Stahl (geschäftsführend seit 1. März 2020)
Christa Meyer (seit 15. Juni 2020)
Juliane Schulze (seit 1. Oktober 2019)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Dr. Manfred Kölsch

KLINIKUM BREMEN-MITTE

	2019	2018
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	832	847
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)**	2.535	2.437
Fallzahl (stationär/teilstationär)	47.406	49.335
Belegungs-/Berechnungstage	241.852	252.398
Case-Mix (CM)	47.746	50.339
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,25	1,24
Verweildauer Somatik	5,1	5,1
Auslastung Somatik in %	81,4	83,4

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2019	2018
Innere Medizin	76	139
Hämatologie/Onkologie	63	0
Pädiatrie	73	73
Kinderchirurgie	27	27
Allgemein- und Unfallchirurgie	142	154
Neurochirurgie	31	31
Urologie	66	69
Gynäkologie/Geburtshilfe	20	24
HNO	48	48
Ophthalmologie/Augenheilkunde	27	27
Neurologie	48	40
Nuklearmedizin	4	4
Strahlentherapie	15	15
Dermatologie	46	46
ZMK/MKG-Chirurgie	26	30
Intensivmedizin (interdisziplinär)	61	61
Somatik gesamt	773	788
Summe	773	788

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2019	2018
Innere allgemein	17	40
Hämatologie/Onkologie	23	0
Pädiatrie	9	9
Urologie	1	1
Gynäkologie/Geburtshilfe	5	5
Dermatologie Tagesklinik	4	4
Somatik gesamt	59	59
Summe	59	59
Gesamtbetten/Plätze	832	847

* Laut Festsetzungsbescheid vom 16.12.2019

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM BREMEN-NORD

Das Klinikum Bremen-Nord ist ein regionales Gesundheitszentrum mit vielen hochspezialisierten Bereichen. Von der Geburtshilfe bis zur Geriatrie bietet das Klinikum mit seinen 996 Beschäftigten alle medizinischen Leistungen an, die für die Menschen in Bremen-Nord und dem niedersächsischen Umland wichtig sind. Seit 2016 verfügt das Klinikum über eine Stroke Unit zur Behandlung von Schlaganfällen. Sie ist Bestandteil einer wachsenden Neurologie-

Klinik, die 2019 um eine Parkinsonambulanz erweitert wurde.

Zudem ist das Klinikum Bremen-Nord als Trauzentrum zertifiziert. Das bedeutet, dass auch Schwerstverletzte hier jederzeit kompetent versorgt werden. Zwei Fachärzteezentren in unmittelbarer Nähe des Klinikums runden das medizinische Angebote des Hauses ab.

KLINIKUM BREMEN-NORD

Hammersbecker Str. 228 | 28755 Bremen
Fon 0421 6606-0 | Fax 0421 6606-1610

DIREKTORIUM

Birgit Hilmer (geschäftsführend)
Dr. Oliver Bongartz (bis 30. Juni 2019)
Dr. Frank Wösten (seit 1. Februar 2020)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Thomas Haehne

KLINIKUM BREMEN-NORD

	2019	2018
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	537	529
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)**	969	947
Fallzahl (stationär/teilstationär)	20.470	21.111
Belegungs-/Berechnungstage	139.399	150.975
Case-Mix (CM)	18.323	19.225
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,03	1,03
Verweildauer Somatik	6,2	6,5
Verweildauer Psychiatrie	13,6	15,8
Auslastung Somatik in %	73,7	81,0
Auslastung Psychiatrie in %	76,7	85,2

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2019	2018
Innere Medizin	108	108
Geriatrie	77	75
Pädiatrie	45	36
Allgemein- und Unfallchirurgie	82	82
Gynäkologie/Geburtshilfe	48	55
Neurologie	20	16
Intensivmedizin (interdisziplinär)	35	35
Somatik gesamt	415	407
Psychiatrie allgemein	49	49
Psychiatrie gesamt	49	49
Summe	464	456

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2019	2018
Innere allgemein	6	6
Geriatrie	20	20
Pädiatrie	3	3
Gynäkologie/Geburtshilfe	1	1
Somatik gesamt	30	30
Psychiatrie allgemein	43	43
Psychiatrie gesamt	43	43
Summe	73	73
Gesamtbetten/Plätze	537	529

* Laut Festsetzungsbescheid vom 16.12.2019

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM BREMEN-OST

Das Klinikum Bremen-Ost bietet mit seinen rund 2000 Beschäftigten ein breites Spektrum medizinischer Leistungen an. Das wunderschön in einem Park gelegene Krankenhaus ist in Bremen und überregional vor allem durch seine Psychiatrie und Psychosomatik bekannt. Aber auch in den somatischen Fächern genießt das Haus einen ausgezeichneten Ruf weit über die Grenzen Bremens hinaus. Die Kliniken für Pneumologie und Thoraxchirurgie sind seit langem als Lungenkrebszentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert. Weitere wichtige Schwerpunkte

des Hauses sind die Neurologie, die klinische Neurophysiologie mit dem Schlaflabor sowie die Geriatrie. Im alterstraumatologischen Zentrum profitieren ältere Patienten mit Knochenbrüchen von der guten Kooperation zwischen Unfallchirurgen und Altersmediziner. Eine enge Zusammenarbeit besteht auch zwischen der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und der Klinik für Innere Medizin. Beide haben sich unter anderem auf die gemeinsame Behandlung chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen spezialisiert und bieten gemeinsame Sprechstunden an.

KLINIKUM BREMEN-OST

Züricher Straße 40 | 28325 Bremen
Fon 0421 408-0 | Fax 0421 408-2366

DIREKTORIUM

Judith Borsch (geschäftsführend)
Hubertus Rawert (seit 1. November 2020)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Markus Rohdenburg

KLINIKUM BREMEN-OST

	2019	2018
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	893	905
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)**	1.989	1.940
Fallzahl (stationär/teilstationär)	20.212	21.518
Belegungs-/Berechnungstage	292.867	302.285
Case-Mix (CM)	13.866	14.142
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,27	1,21
Verweildauer Somatik	8,1	7,7
Verweildauer Psychiatrie	20,7	21,3
Auslastung Somatik in %	76,0	76,0
Auslastung Psychiatrie in %	82,9	88,4

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2019	2018
Innere Medizin	66	69
Geriatric	75	70
Pulmologie/Pneumologie	81	81
Allgemein- und Unfallchirurgie	34	35
Thoraxchirurgie	18	18
Neurologie	74	87
Intensivmedizin (interdisziplinär)	31	31
Somatik gesamt	379	391
Kinder- und Jugendpsychiatrie	50	50
Psychiatrie allgemein	230	240
Psychiatrie allgemein (Stationsäquivalent)	3	0
Psychosomatik	30	30
Psychiatrie gesamt	313	320
Summe	692	711

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2019	2018
Innere allgemein	4	4
Geriatric	18	18
Pulmologie/Pneumologie	10	10
Neurologie	3	3
Somatik gesamt	35	35
Psychiatrie allgemein	143	136
Kinder- und Jugendpsychiatrie	23	23
Psychiatrie gesamt	166	159
Summe	201	194
Gesamtbetten/Plätze lt. Landeskrankenhausplan	893	905

SONSTIGE BETTEN/PLÄTZE

	2019	2018
Forensik vollstationär	135	135
Summe	135	135
Gesamtbetten/Plätze	1.028	1.040

* Laut Festsetzungsbescheid vom 16.12.2019

** Mit Berücksichtigung der Gestellten



KLINIKUM LINKS DER WESER

Die Behandlung von Menschen mit Herzerkrankungen ist seit vielen Jahren ein Schwerpunkt des Klinikums Links der Weser. Hier befindet sich das Herz-zentrum Bremen, in dem sämtliche Innovationen für die Behandlung von Herz- und Gefäßkrankungen konzentriert sind. Menschen, die einen Herzinfarkt erlitten haben, werden rund um die Uhr schnell,

kompetent und zuverlässig versorgt. Schwerpunkte des Klinikums mit seinen rund 1300 Beschäftigten sind außerdem die Versorgung von Frühgeborenen, die Behandlung von Kindern sowie die Palliativmedizin. Außerdem war das Klinikum Links der Weser auch 2019 wieder das Krankenhaus in Bremen, in dem die meisten Kinder das Licht der Welt erblickten.

KLINIKUM LINKS DER WESER

Senator-Weßling-Straße 1 | 28277 Bremen
Fon 0421 879-0 | Fax 0421 879-1599

DIREKTORIUM

Thorsten Rüßmann (geschäftsführend)
Angela Peter (bis 31. August 2020)
PD Dr. Arnd Böhle (seit 1. Juni 2020)
Michaela Ackermann-Redl (seit 1. November 2020)

BETRIEBSRATSVORSITZENDER

Roman Fabian

KLINIKUM LINKS DER WESER

	2019	2018
Planbetten und -plätze exkl. Forensik*	533	533
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)**	1.330	1.293
Fallzahl (stationär/teilstationär)	28.729	28.251
Belegungs-/Berechnungstage	150.201	148.043
Case-Mix (CM)	37.797	36.980
Case-Mix-Index (CMI) inkl. teilstationärer Dialyse	1,39	1,37
Verweildauer Somatik	5,2	5,2
Auslastung Somatik in %	78,0	76,9

VOLLSTATIONÄRE PLANBETTEN*

	2019	2018
Innere Medizin	86	86
Kardiologie	116	117
Pädiatrie	48	48
Allgemein- und Unfallchirurgie	63	63
Herzchirurgie	57	54
Gynäkologie/Geburtshilfe	90	92
Intensivmedizin (interdisziplinär)	43	43
Palliativmedizin	12	12
Somatik gesamt	515	515
Summe	515	515

TEILSTATIONÄRE PLANPLÄTZE*

	2019	2018
Innere allgemein	6	6
Pädiatrie	10	10
Gynäkologie/Geburtshilfe	2	2
Somatik gesamt	18	18
Summe	18	18
Gesamtbetten/Plätze	533	533

* Laut Festsetzungsbescheid vom 16.12.2019

** Mit Berücksichtigung der Gestellten

TOCHTERGESELLSCHAFTEN IM ÜBERBLICK

GESUNDHEIT NORD DIENSTLEISTUNGEN GMBH

Kurfürstenallee 130 | 28211 Bremen | Fon 0421 497-4456 | Fax 0421 497-4457

Die GESUNDHEIT NORD Dienstleistungen GmbH erbringt Dienstleistungen für alle im Klinikverbund GESUNDHEIT NORD zusammengeschlossenen Gesellschaften, insbesondere Reinigungsdienstleistungen oder andere Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Betrieb oder der Bewirtschaftung der

Klinika. Das Unternehmen ist eine hundertprozentige Tochter der GESUNDHEIT NORD. Sie ist zum 1. Januar 2009 aus der Klinikservice-Gesellschaft, einer Gemeinschaftsgründung des damaligen Klinikums Bremen-Mitte GmbH und der deutschen R+S Dienstleistungen GmbH, hervorgegangen. Die

gesamte Belegschaft sowie externe Anteile sind zum 1. Januar 2009 übernommen worden.

Geschäftsführung

Thomas Bolte | Klaus Beekmann

MOBILE REHA BREMEN GMBH

Bremer Heimstiftung | Ellener Dorfstraße 5 | 28325 Bremen | Fon 0421 69667444

Die Mobile Reha Bremen ist eine Gesellschaft der Bremer Heimstiftung und des Klinikverbundes GESUNDHEIT NORD gGmbH. In Kooperation mit der Bremer Heimstiftung hat der Klinikverbund GESUNDHEIT NORD entsprechend dem § 40 Sozialgesetzbuch V ein innovatives Modell entwickelt, um die Versorgung von Patientinnen und Patienten in

ihrer häuslichen Umgebung zu verbessern. Seit 2013 existiert ein Versorgungsvertrag mit den Krankenkassen. Menschen, die an den Folgen eines Schlaganfalls, einer Schädel-Hirn-Verletzung, einer schwerwiegenden neurologischen Erkrankung oder einer komplizierten Gelenkoperation leiden, stehen häufig vor der Frage, wie es Zuhause mit der Behandlung, Pflege

und Reha weitergehen kann. Die Mobile Reha Bremen will diese Versorgungslücke schließen und vielen Menschen ermöglichen, in ihrer vertrauten Umgebung möglichst selbstständig wohnen zu bleiben.

Geschäftsführung

Günter Ralle-Sander | Dr. Rudolf Siegert

REHAZENTRUM BREMEN GMBH Zentrum für ambulante Rehabilitation, physikalische Therapie und Sportmedizin
Senator-Weßling-Straße 1a | 28277 Bremen | Fon 0421 80606-3 | Fax 0421 80606-459

Die im Dezember 2000 gegründete Gesellschaft nahm ihre Geschäftstätigkeit im Jahr 2001 auf und führt ihren Betrieb seit dem 1. Februar 2002 im Klinikum Links der Weser. Das Unternehmen war eine Gemeinschaftsgründung des Klinikums Links der Weser und des Zentrums für Sporttherapie

(„SporThep“) als Minderheitsgesellschafter mit 49 Prozent. Mit Wirkung vom 18. Dezember 2015 hat die SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA als Nachfolgerin des SporThep ihre Gesellschaftsanteile an die GESUNDHEIT NORD gGmbH verkauft. Die GESUNDHEIT NORD gGmbH ist

somit alleinige Anteilseignerin der Rehazentrum Bremen GmbH.

Geschäftsführung

Dr. Götz Dimanski | Thorsten Rießmann

FACHÄRZTEZENTRUM HANSE GMBH

St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen | Fon 0421 497-3515 | Fax 0421 497-9248

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Fachärzteezentrum Hanse GmbH wurde seit 2017 durch den Zukauf weiterer Arztsitze deutlich vergrößert. Das Fachärzteezentrum verfügt mittlerweile über sieben Fachrichtungen: Strahlentherapie, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Proktologie, Endokrinologie, Augenheilkunde, Logopädie sowie

hausärztliche Versorgung mit onkologischem und endokrinologischem Schwerpunkt. Ziel des seit 2009 bestehenden Unternehmens ist eine patientenorientierte Versorgung aus einer Hand – mit effizienter Infrastruktur und kurzen Wegen. Das Fachärzteezentrum bietet seinen Patientinnen und Patienten durch die enge Anbindung an das Klinikum Bremen-Mitte

den Zugriff auf moderne Technik und eine gute Infrastruktur sowie die Möglichkeit, bei medizinischer bzw. klinischer Notwendigkeit ohne Umwege stationär versorgt zu werden.

Geschäftsführung

Torsten Hintz | Dr. Oliver A. Bongartz

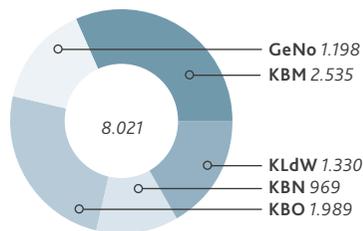
UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

BESCHÄFTIGTENZAHLEN DER GESUNDHEIT NORD

BESCHÄFTIGTENZAHLEN

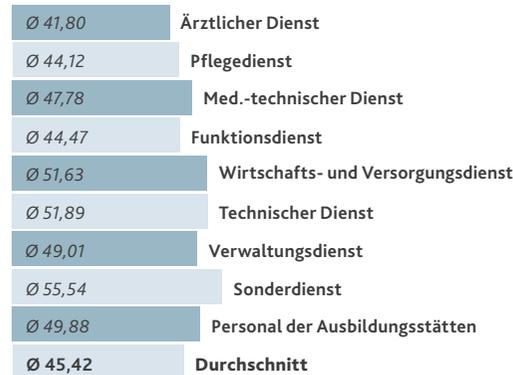
Beschäftigte je Gesellschaft
 Köpfe 2019 – mit Berücksichtigung der Gestellten, ohne Töchter

2019 (Stichtag 31.12.)



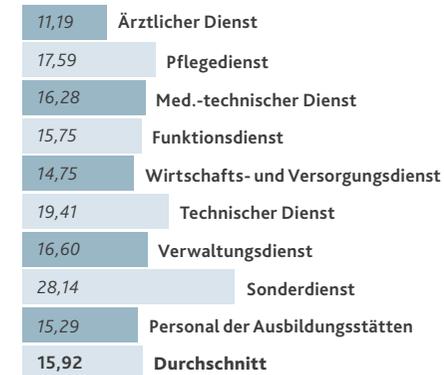
DURCHSCHNITTSALTER

Unberücksichtigt blieben bei dieser Auswertung die Kranken- und Kinderkrankenpflegeschüler/-innen.



BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT

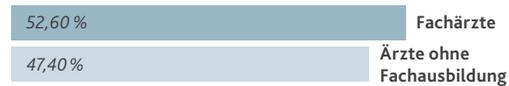
Betriebszugehörigkeit in Jahren je Berufsgruppe im Verbund



Im Jahr 2019 konnten wir 130 Beschäftigten zur 25-jährigen und 57 Beschäftigten zur 40-jährigen Betriebszugehörigkeit gratulieren. Zum Ende des Jahres 2019 betrug die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit unserer Mitarbeiter/-innen 15,9 Jahre. Unberücksichtigt blieben hier die Beschäftigungszeiten unserer Auszubildenden.

FACHKRÄFTEQUOTE

Anteil an Fachärzten im Verbund



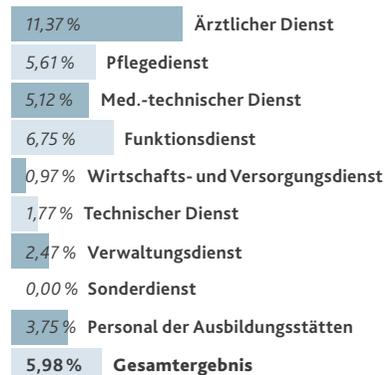
Der Anteil der Fachärzte von circa 53 Prozent liegt im bundesweiten Vergleich mit anderen kommunalen Großkrankenhäusern über dem Durchschnitt.

Anteil dreijährig examinierter Pflegekräfte im Verbund

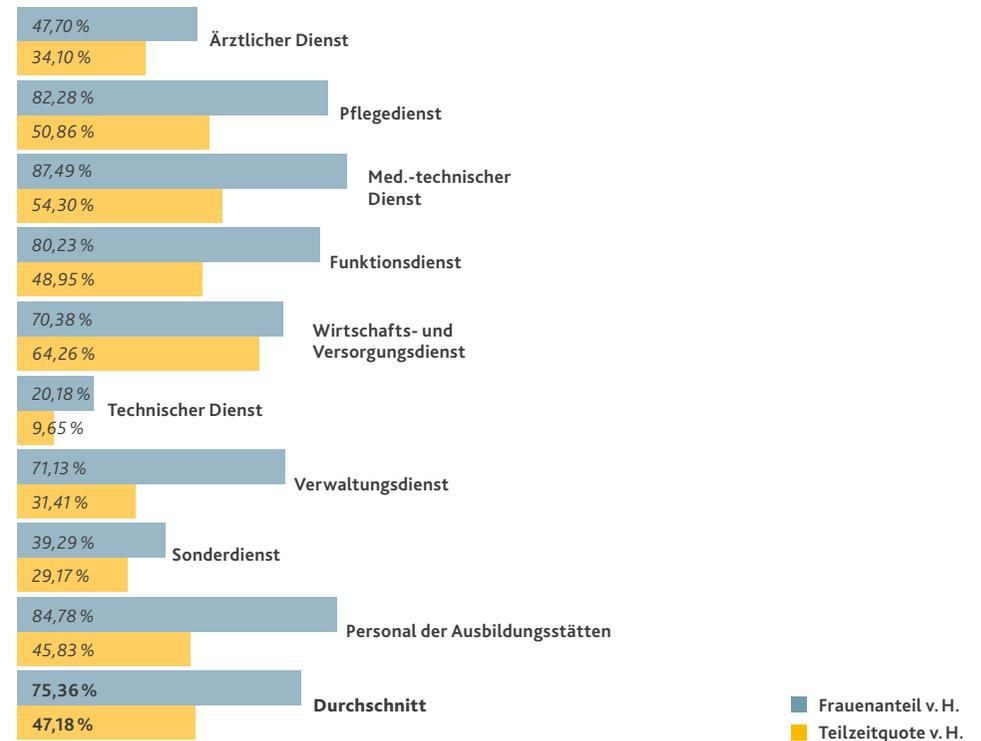


ECHTE FLUKTUATIONSQUOTE

Bei der Ermittlung der Fluktuationsquote haben wir ausschließlich arbeitnehmerbedingte Kündigungen berücksichtigt.

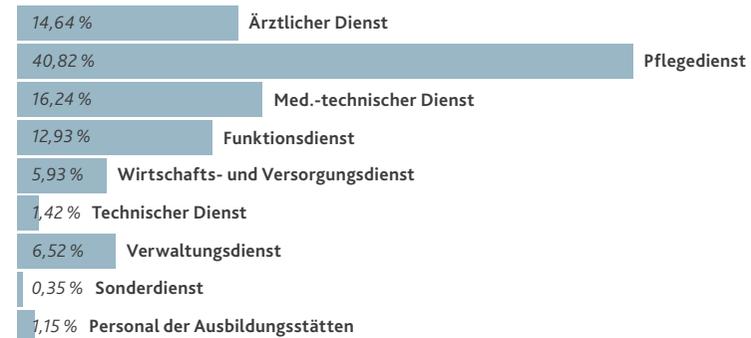


FRAUEN- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNGSQUOTEN



MITARBEITERGRUPPEN IM KLINIKVERBUND

Die Beschäftigten im Klinikverbund verteilen sich prozentual auf folgende Berufsgruppen:



20

19



KEINE EINFACHE GEBURT

Für die iranische Hebamme Anahid Borna ist das Klinikum Bremen-Nord zur neuen beruflichen Heimat geworden, und für das Klinikum ist sie gerade in Anbetracht des Fachkräftemangels ein echter Glücksfall. Ihr Weg dorthin war trotzdem alles andere als einfach: Bereits im Iran hatte sie als Hebamme gearbeitet, ehe sie nach Deutschland flüchtete. Hier musste sie aber die Hebammen-Ausbildung noch einmal durchlaufen. Die Geburtskliniken der GESUNDHEIT NORD setzen mittlerweile verstärkt auch auf Fachkräfte aus dem Ausland. So sind neben Anahid Borna auch einige Hebammen aus Italien Teil der Geburtshilfe-Teams.



AUF DEM WEG INS ELKI

Chefarzt der Kinderklinik im Klinikum Links der Weser war Dr. Martin Claßen bereits. Nachdem Prof. Dr. Hans-Iko Huppertz sich in den Ruhestand verabschiedet hatte, übernahm Claßen im Mai 2019 auch die Chefarzt-Rolle für die Prof. Hess-Kinderklinik. Neben den medizinischen Aufgaben steht für Claßen und sein Team auch der Umzug ins neue Bremer Kinderkrankenhaus – das Eltern-Kind-Zentrum Prof. Hess – bevor, der im Frühjahr 2021 geplant ist.



HILFE ZUHAUSE

Normalerweise kommen Patienten ins Krankenhaus, beim Projekt BravO ist es genau andersherum. BravO steht für „Bremen ambulant vor Ort“ und richtet sich an Patientinnen und Patienten in psychischen Krisen. Daheim im gewohnten Umfeld wird ihnen vom BravO-Team die Hilfe angeboten, die sie wünschen, brauchen und annehmen. Das Projekt läuft seit 2019 und ist ein Teil auf dem Weg zur stärkeren Ambulantisierung der Psychiatrie-Angebote.





FÜR EIN GUTES BAUCHGEFÜHL

Der eine leitet als Chefarzt die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, der andere die Klinik für Innere Medizin und die Zentrale Notaufnahme. Zusammen bilden Dr. Matthias Müller (Chirurgie) und Dr. Oliver Müssig (Innere Medizin) seit 2019 das neue Duo für die Viszeralmedizin im Klinikum Bremen-Ost. „Egal durch welche Tür ein Patient zu uns kommt, er kann sich darauf verlassen, dass wir gemeinsam die passendste Therapie für ihn findenn“, sagt Müller.



AUF NUMMER SICHER

Der „Tag der Sicherheit“ ist längst zum festen Bestandteil des Bremer Veranstaltungskalenders geworden. Jedes Jahr im Juni können Kinder und Jugendliche mit ihren Familien Bremens Retter und ihre Fahr- und Flugzeuge bestaunen. Neben Notarztwagen, Feuerwehrautos, Rettungsbooten und Polizeiwagen sind vor allem die Hubschrauber besondere Highlights, die auch 2019 wieder Tausende Menschen anzogen.



NEUE(S) MITTE

Im Jahr 2019 fiel der Startschuss für das neue Klinikum Bremen-Mitte. Bei der feierlichen Eröffnung und einem Tag der offenen Tür konnten sich viele Tausend Menschen einen genauen Einblick in Bremens größtes und modernstes Krankenhaus verschaffen. Wenig später wurde dann auch der echte Krankenhausbetrieb aufgenommen. Die Umzüge der Intensivstation und die erste OP in den Sälen des neuen OP-Zentrums durch HNO-Chefarzt Prof. Naumann wurde von TV-Teams und Pressevertretern begleitet. Das neue Klinikum ist Arbeitsplatz für 2.700 Beschäftigte, der neue Haupteingang führt durch die weiße Rotunde entlang der St.-Jürgen-Straße.





SCHWERPUNKT PARKINSON

Mit Prof. Per Odin verstärkt seit September 2019 ein international renommierter Parkinson-Experte das Klinikum Bremen-Nord. Odin leitet dort als Oberarzt die neue Ambulanz für Parkinson und Bewegungsstörungen. Mit ihm und Chefarzt Dr. Matthias von Mering wird der Schwerpunkt Parkinson-Behandlungen im Klinikum Bremen-Nord weiter ausgebaut. Odin bringt besonders moderne Behandlungsverfahren wie den Einsatz der Duodopa-Pumpe mit. In einigen neurologischen Bereichen gehört die Klinik damit künftig zu den erfahrensten Kliniken Deutschlands.



PILOTPROJEKT BIPSTA

Das Zusammenspiel von Pflege und Medizin gilt in Krankenhäusern oft noch als ausbaufähig. Wie man es konkret verbessern kann, zeigt das 2019 gestartete Pilotprojekt am Klinikum Links der Weser: Pflegeschüler der GESUNDHEIT NORD übernehmen dort auf einer besonderen Ausbildungsstation gemeinsam mit angehenden Ärztinnen und Ärzten eine Krankenhausstation. Das Klinikum Links der Weser ist das erste akademische Lehrkrankenhaus in Deutschland, das eine solche Station auf die Beine gestellt hat. Das Projekt nennt sich BIPSTA und steht für Bremer interprofessionelle Ausbildungsstation.



NEUE INTENSIVSTATION

Anfang 2019 fiel der Startschuss zu den Bauarbeiten. Bereits im Sommer konnte das Richtfest der neuen Intensivstation gefeiert werden. Der Anbau ist mittlerweile bereits fertiggestellt und in Betrieb gegangen. Auf 2.000 Quadratmetern können in acht Doppel- und neun Einzelzimmern 25 schwerkranke Patientinnen und Patienten auf höchstem Niveau versorgt werden. Die neue Intensivstation ist ein zentraler Baustein zur Modernisierung des Klinikums und grenzt mit eigener Anfahrt für Rettungswagen direkt an das Aufnahmezentrum samt Zentraler Notaufnahme.





ZUSAMMENFASSUNG BETRIEBLICHER ECKDATEN

GESUNDHEIT NORD KLINIKVERBUND BREMEN GGMBH	2019	2018	Unterschied in %
Planbetten und -plätze*	2.795	2.814	-0,7
Sonstige Betten und Plätze	135	135	0,0
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)	8.021	7.545	6,3
Fallzahlen (stationär/teilstationär)	116.726	120.215	-2,9
Belegungs- und Berechnungstage	824.319	853.701	-3,4
Erlöse aus Krankenhausleistungen (TEUR)	560.498	554.694	1,0
Case-Mix (CM)	117.732	120.686	-2,4
Case-Mix-Index (CMI)	1,25	1,23	1,6
Umsatzerlöse (TEUR)	652.091	638.854	2,4
Materialaufwand (TEUR)	188.260	175.095	7,5
Personalaufwand (TEUR)	447.397	426.254	5,0
GESUNDHEIT NORD Dienstleistungen GmbH			
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)	561	550	2,0
Umsatzerlöse (TEUR)	21.888	18.815	16,3
Materialaufwand (TEUR)	6.294	4.796	31,2
Personalaufwand (TEUR)	14.801	13.396	10,5
RehaZentrum Bremen GmbH			
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)	103	107	-3,7
Umsatzerlöse (TEUR)	5.826	7.502	-22,3
Materialaufwand (TEUR)	653	2.183	-70,1
Personalaufwand (TEUR)	3.640	3.843	-5,3
Ambulanz Bremen GmbH			
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)	93	67	38,8
Umsatzerlöse (TEUR)	11.217	9.663	16,1
Materialaufwand (TEUR)	1.065	955	11,5
Personalaufwand (TEUR)	5.061	3.779	33,9
Konzern gesamt			
Mitarbeiter (Köpfe ohne Azubis)	8.037	7.893	1,8
Umsatzerlöse (TEUR)**	661.128	647.111	2,2
Materialaufwand (TEUR)**	171.624	159.242	7,8
Personalaufwand (TEUR)**	470.899	447.272	5,3

* Laut Festsetzungsbescheid v. 16.12.2020

** Nach Konsolidierung

KONZERNBILANZ

KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2019

AKTIVA	31.12.2019	31.12.2018
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	6.355.265,07	6.084.575,37
2. Geschäfts- oder Firmenwert	1.207.044,00	882.352,00
	7.562.309,07	6.966.927,37
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	504.322.161,70	298.487.255,70
2. Technische Anlagen	62.402.810,00	16.546.030,00
3. Einrichtung und Ausstattungen	61.902.719,20	37.064.073,20
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	74.262.392,60	299.658.041,00
	702.890.083,50	651.755.399,90
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.280,60	25.000,00
2. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	71.607,41	70.839,65
	73.888,01	95.839,65
	710.526.280,58	658.818.166,92
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.717.818,16	8.077.600,38
2. Unfertige Leistungen	12.205.488,44	9.903.281,18
	21.923.306,60	17.980.881,56
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.937.846,39	96.329.844,74
2. Forderungen gegen Gesellschafter	237.144,98	224.363,66
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	8.778.795,76	4.506.394,51
4. Forderungen aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	13.055.332,51	16.155.665,46
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.290,42	21.399,65
6. Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	3.177,17	7.529,58
7. Sonstige Vermögensgegenstände	5.873.259,80	4.486.226,37
	130.886.847,03	121.731.423,97
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	40.752.006,30	59.475.194,55
	193.562.159,93	199.187.500,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.453.658,44	1.776.159,00
Summe Aktiva	905.542.098,95	859.781.826,00

PASSIVA	31.12.2019	31.12.2018
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	45.025.000,00	45.025.000,00
II. Kapitalrücklage	240.055.288,79	175.855.288,79
III. Konzernbilanzverlust	-19.222.680,46	-8.629.295,60
	265.857.608,33	212.250.993,19
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	140.675.303,88	128.439.959,86
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	28.176.975,09	26.499.304,63
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	16.272.439,23	16.787.180,91
	185.124.718,20	171.726.445,40
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	37.178.448,00	39.590.307,39
2. Steuerrückstellungen	1.204.608,43	1.019.915,97
3. Sonstige Rückstellungen	70.083.290,48	65.113.356,95
	108.466.346,91	105.723.580,31
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	185.650.622,72	207.362.408,27
2. Erhaltene Anzahlungen	3.755.515,40	173.467,23
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.561.428,51	20.275.918,60
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	376.000,00	365.000,00
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	54.595.441,80	62.200.529,38
6. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	7.039.976,72	8.570.679,38
7. Sonstige Verbindlichkeiten	70.366.176,53	70.012.488,29
	345.345.161,68	368.960.491,15
E. Rechnungsabgrenzungsposten	748.263,83	1.120.315,95
Summe Passiva	905.542.098,95	859.781.826,00

KONZERN-GEWINN-UND-VERLUST-RECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1.1. BIS 31.12.2019

	2019 in EUR	2018 in EUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	564.980.533,85	560.800.306,87
2. Erlöse aus Wahlleistungen	20.085.732,86	18.202.496,43
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	25.893.093,05	23.109.103,27
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	2.790.237,35	2.696.799,99
4a. Umsatzerlöse des Krankenhauses nach § 277 HGB, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	45.076.404,05	41.754.507,27
5. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	2.302.207,26	548.025,94
6. Andere aktivierte Eigenleistungen	2.838.835,71	1.700.983,56
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	826.959,93	915.253,43
8. Sonstige betriebliche Erträge	38.337.894,70	35.001.184,49
	703.131.898,76	684.728.661,25
9. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	121.752.846,70	115.386.562,34
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	49.871.470,36	43.855.858,36
	171.624.317,06	159.242.420,70
10. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	378.725.620,61	360.133.676,72
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung: € 23.988.959,28 (Vorjahr: € 23.064.774,48)	92.173.601,79	87.138.534,72
	470.899.222,40	447.272.211,44
	642.523.539,46	606.514.632,14
<i>Zwischensumme</i>	60.608.359,30	78.214.029,11
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	23.475.115,75	21.836.254,80
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	20.416.989,27	19.928.787,19
	43.892.105,02	41.765.041,99
13. Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	23.042.971,85	21.447.091,62
14. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	478.827,91	426.865,01
	23.521.799,76	21.873.956,63
	20.370.305,26	19.891.085,36
<i>Zwischensumme</i>	80.978.664,56	98.105.114,47

	2019 in EUR	2018 in EUR
15. Abschreibungen auf		
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	31.734.922,49	28.925.468,99
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	817.207,00	0,00
16. Sonstige betriebliche Aufwendungen	52.727.392,71	54.286.156,92
	85.279.522,20	83.211.625,91
<i>Zwischensumme</i>	-4.300.857,64	14.893.488,56
17. Ergebnisse aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	767,76	-2.660,35
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.954,93	21.662,04
19. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	22.719,40	0,00
20. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.925.033,93	7.402.396,70
	-5.920.030,64	-7.383.395,01
21. Ergebnis vor Steuern	-10.220.888,28	7.510.093,55
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	337.518,29	301.671,72
23. Ergebnis nach Steuern	-10.558.406,57	7.208.421,83
24. Sonstige Steuern	34.978,29	45.026,98
25. Konzernjahresfehlbetrag (Vorjahr: Konzernjahresüberschuss)	-10.593.384,86	7.163.394,85
26. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-8.629.295,60	-15.792.690,45
27. Konzernverlust	-19.222.680,46	-8.629.295,60

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

GESUNDHEIT NORD

KLINIKVERBUND BREMEN GMBH

Kurfürstenallee 130 | 28211 Bremen

Fon 0421 497-0

KLINIKUM BREMEN-MITTE

St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen

Fon 0421 497-0

KLINIKUM BREMEN-NORD

Hammersbecker Straße 228 | 28755 Bremen

Fon 0421 6606-0

KLINIKUM BREMEN-OST

Züricher Straße 40 | 28325 Bremen

Fon 0421 408-0

KLINIKUM LINKS DER WESER

Senator-Weßling-Straße 1 | 28277 Bremen

Fon 0421 879-0

BILDER

Kerstin Hase

Roland Schiffler

KONZEPTION UND GESTALTUNG

CONSTRUKTIV GMBH

Bremen

www.construktiv.de



KLINIKUM BREMEN-MITTE
KLINIKUM BREMEN-NORD
KLINIKUM BREMEN-OST
KLINIKUM LINKS DER WESER

GESUNDHEIT NORD
Klinikverbund Bremen gGmbH
Kurfürstenallee 130
28211 Bremen
Fon 0421 497-0

www.gesundheitnord.de